

22.01.2021

Rohstahlproduktion in Deutschland Jahresbilanz 2020

Die Rohstahlproduktion in Deutschland ist 2020 im Vergleich zu 2019 um 10 Prozent gefallen. Damit sank die Rohstahlerzeugung das dritte Jahr in Folge. Zudem blieb sie mit 35,7 Millionen Tonnen wie schon im Vorjahr erneut unter der 40 Millionen Tonnen Grenze und erreicht so das niedrigste Produktionsniveau seit dem Krisenjahr 2009.

Zuletzt zeichnete sich eine Erholung der Stahlkonjunktur ab. Der Anstieg der Rohstahlerzeugung um 9 Prozent im vierten Quartal 2020 muss jedoch vor dem Hintergrund gesehen werden, dass bereits der Vorjahreszeitraum außerordentlich schwach ausgefallen war.

Stahlproduktion in Deutschland Dezember 2020

| | in Tsd t | Veränderung zum Vorjahres- monat | Januar - Dezember | |
|----------------------------------|----------|--|-------------------|---|
| | | | in Tsd t | Veränderung zum Vorjahres- zeitraum |
| Rohstahl gesamt | 3.137 | 10,7% | 35.680 | -10,0% |
| Oxygenstahl | 2.387 | 10,3% | 24.145 | -12,9% |
| Elektrostahl | 750 | 12,0% | 11.535 | -3,1% |
| Roheisen | 2.228 | 9,8% | 22.470 | -12,0% |
| Warmgewalzte Stahlerzeugnisse | 2.623 | 15,6% | 30.924 | -9,8% |

Quelle: Wirtschaftsvereinigung Stahl

einschl. Korrekturen für alle Erzeugnisse

Die Wirtschaftsvereinigung Stahl informiert monatlich über die Entwicklung der Rohstahlerzeugung in Deutschland. Zusätzlich veröffentlicht der Verband einmal im Quartal Grafiken zu den wichtigsten Kernindikatoren der Stahlkonjunktur Deutschland, darunter auch die Auftragseingänge Walzstahl. Weitere Daten zur Stahlindustrie stellt die WV Stahl im [Statistischen Jahrbuch Stahl](#) zur Verfügung. Die monatliche Pressemitteilung zur Rohstahlproduktion sowie Übersichten zur Stahlkonjunktur in Deutschland sind auf www.stahl-online.de abrufbar.

Die Wirtschaftsvereinigung Stahl (WV Stahl) vertritt die politischen Interessen der stahlproduzierenden Unternehmen in Deutschland mit ihren rund 85.000 Mitarbeitenden gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Weitere Informationen finden Sie unter: www.stahl-online.de.

Rückfragen
Marvin Bender
Pressesprecher

Wirtschaftsvereinigung Stahl
Sohnstraße 65
40237 Düsseldorf

Fon +49 (0) 211 67 07-116 oder -847
Fax +49 (0) 211 67 07-676
Mail marvin.bender@wvstahl.de